

05.02.21**Fz**

Verordnung des Bundesministeriums der Finanzen

Erste Verordnung zur Durchführung des Finanzausgleichsgesetzes im Ausgleichsjahr 2021

A. Problem und Ziel

Mit der Verordnung soll der vorläufige Vollzug der Umsatzsteuerverteilung und des Finanzkraftausgleichs im Ausgleichsjahr 2021 geregelt werden.

B. Lösung

Nach § 14 des Finanzausgleichsgesetzes (FAG) sind während des Ausgleichsjahres auf Basis vorläufiger Bemessungsgrundlagen die Umsatzsteuerverteilung und der Finanzkraftausgleich zu berechnen. Der Finanzkraftausgleich ist zahlungstechnisch mit dem Anteil des Bundes an der von den Landesfinanzbehörden verwalteten Umsatzsteuer durch Zu- beziehungsweise Abschläge abzuwickeln.

Die vorläufige Bemessung der Umsatzsteuerverteilung sowie des Finanzkraftausgleichs ist nach § 13 FAG auf der Basis vorjähriger Daten zu berechnen. Die Abwicklung im Einzelnen ergibt sich aus dem Gesetz.

Die Länder- und Gemeindeanteile an der durch Bundesfinanzbehörden verwalteten Einfuhrumsatzsteuer werden zusammen mit den in § 1 Absatz 2 und 5 FAG festgelegten Beträgen von Ländern und Gemeinden nach § 14 Absatz 2 FAG und § 17 Absatz 1 FAG den Ländern in monatlichen Teilbeträgen überwiesen.

Differenzen zwischen den auf der Basis vorläufiger Bemessungsgrundlagen verteilten Umsatzsteueranteilen sowie den hinzugerechneten Zu- und Abschlägen nach § 13 FAG und den Umsatzsteueranteilen sowie den Zu- und Abschlägen, die sich nach der tatsächlichen Entwicklung der Bemessungsgrundlagen ergeben, werden durch vierteljährliche Zwischenabrechnungen (§ 14 Absatz 3 FAG) sowie durch eine Endabrechnung nach Jahresabschluss (§ 15 FAG) ausgeglichen.

C. Alternativen

Keine. Gemäß § 14 Absatz 4 FAG besteht die gesetzliche Verpflichtung zum Erlass der Rechtsverordnung.

D. Haushaltsausgaben ohne Erfüllungsaufwand

Keine. Das Umverteilungsvolumen im Finanzkraftausgleich der Länder wird für das Jahr 2021 auf rund 15 Milliarden Euro geschätzt.

E. Erfüllungsaufwand

E.1 Erfüllungsaufwand für Bürgerinnen und Bürger

Durch die Verordnung entsteht kein Erfüllungsaufwand für Bürgerinnen und Bürger.

E.2 Erfüllungsaufwand für die Wirtschaft

Durch die Verordnung entsteht kein Erfüllungsaufwand für die Wirtschaft, insbesondere nicht für mittelständische Unternehmen. Die „One in, one out – Regelung“ der Bundesregierung ist daher nicht anzuwenden.

Davon Bürokratiekosten aus Informationspflichten

Keine.

E.3 Erfüllungsaufwand der Verwaltung

Die Umsetzung der Verordnung führt zu einem zu vernachlässigenden Erfüllungsaufwand bei Bund und Ländern.

F. Weitere Kosten

Sonstige Kosten, insbesondere für die Wirtschaft, entstehen durch diese Verordnung nicht. Auswirkungen auf das Preisniveau, insbesondere auf das Verbraucherpreisniveau, sind nicht zu erwarten.

05.02.21**Fz**

Verordnung
des Bundesministeriums
der Finanzen

**Erste Verordnung zur Durchführung des Finanzaus-
gleichsgesetzes im Ausgleichsjahr 2021**

Bundeskanzleramt
Staatsminister bei der Bundeskanzlerin

Berlin, 3. Februar 2021

An den
Präsidenten des Bundesrates
Herrn Ministerpräsidenten
Dr. Reiner Haseloff

Sehr geehrter Herr Präsident,

hiermit übersende ich die vom Bundesministerium der Finanzen zu erlassende

Erste Verordnung zur Durchführung des Finanzaus-
gleichsgesetzes im Ausgleichsjahr 2021

mit Begründung und Vorblatt.

Ich bitte, die Zustimmung des Bundesrates aufgrund des Artikels 80 Absatz 2 des
Grundgesetzes herbeizuführen.

Mit freundlichen Grüßen
Dr. Hendrik Hoppenstedt

Erste Verordnung zur Durchführung des Finanzausgleichsgesetzes im Ausgleichsjahr 2021

Vom ...

Auf Grund der §§ 14 und 17 des Finanzausgleichsgesetzes, von denen § 14 zuletzt durch Artikel 2 Nummer 15 und § 17 zuletzt durch Artikel 2 Nummer 18 des Gesetzes vom 14. August 2017 (BGBl. I S. 3122) geändert worden ist, verordnet das Bundesministerium der Finanzen:

§ 1

Vollzug der Umsatzsteuerverteilung und des Finanzkraftausgleichs im Ausgleichsjahr 2021

(1) Zum vorläufigen Vollzug der Umsatzsteuerverteilung und des Finanzkraftausgleichs im Ausgleichsjahr 2021 wird der Zahlungsverkehr nach § 14 Absatz 1 des Finanzausgleichsgesetzes in der Weise durchgeführt, dass die Ablieferung des in § 1 Absatz 1 des Finanzausgleichsgesetzes festgelegten Bundesanteils an der durch die Landesfinanzbehörden verwalteten Umsatzsteuer auf die folgenden Prozentsätze festgelegt wird:

Baden-Württemberg	59,6 %
Bayern	81,0 %
Berlin	19,1 %
Brandenburg	0,5 %
Bremen	23,7 %
Hamburg	84,2 %
Hessen	73,9 %
Mecklenburg-Vorpommern	–
Niedersachsen	5,4 %
Nordrhein-Westfalen	62,8 %
Rheinland-Pfalz	35,2 %
Saarland	50,1 %
Sachsen	–
Sachsen-Anhalt	–
Schleswig-Holstein	43,4 %
Thüringen	– .

(2) Die zuständigen Landeskassen überweisen die vorläufigen Einnahmen des Bundes nach Absatz 1 telegrafisch an die zuständigen Bundeskassen spätestens einen Arbeitstag nach dem Zugang der Steuerzahlungen. Soweit aus zwingenden Gründen eine solche Ablieferung nach dem tatsächlichen Aufkommen nicht möglich ist, sind die Bundesanteile täglich nach Schätzwerten abzuliefern, wobei auch die in Verwahrung gebuchten Steuereinnahmen zu berücksichtigen sind; der Ausgleich mit dem tatsächlichen Aufkommen ist unverzüglich durchzuführen.

(3) Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen leisten im Zahlungsverkehr nach den Absätzen 1 und 2 keine Zahlungen auf den Bundesanteil nach

§ 1 Absatz 1 des Finanzausgleichsgesetzes an der durch die Landesfinanzbehörden verwalteten Umsatzsteuer. Auf den durch diesen Bundesanteil nicht gedeckten Teil ihrer Ansprüche aus der vorläufigen Umsatzsteuerverteilung und dem Finanzkraftausgleich überweist das Bundesministerium der Finanzen an monatlichen Vorauszahlungen an Mecklenburg-Vorpommern 103 032 000 Euro, an Sachsen 58 287 000 Euro, an Sachsen-Anhalt 100 690 000 Euro und an Thüringen 96 949 000 Euro. Die Zahlungen werden am 15. eines jeden Monats fällig.

(4) Auf den Länderanteil nach § 1 Absatz 1 Finanzausgleichsgesetz an der durch Bundesfinanzbehörden verwalteten Einfuhrumsatzsteuer entrichtet das Bundesministerium der Finanzen am 15. eines jeden Monats eine Abschlagszahlung auf der Grundlage des Aufkommens des Vormonats. Im jeweils darauffolgenden Monat werden die Beträge verrechnet, die mit der Abschlagszahlung des Vormonats zu viel oder zu wenig gezahlt worden sind. Zusammen mit dem Länderanteil an der Einfuhrumsatzsteuer werden auch die anteiligen Beträge der Länder und Gemeinden nach § 1 Absatz 2 und 5 des Finanzausgleichsgesetzes überwiesen. Der nach § 1 Absatz 1 des Finanzausgleichsgesetzes ermittelte Gemeindeanteil an der durch die Bundesfinanzbehörden verwalteten Einfuhrumsatzsteuer wird nach Maßgabe von § 17 Absatz 1 des Finanzausgleichsgesetzes den Ländern zusammen mit dem Länderanteil an der Einfuhrumsatzsteuer in monatlichen Teilbeträgen jeweils zum 15. des Folgemonats überwiesen.

§ 2

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt mit Wirkung vom 1. Januar 2021 in Kraft.

Der Bundesrat hat zugestimmt.

Begründung

A. Allgemeiner Teil

Nach § 14 Absatz 4 und § 17 Absatz 2 des Finanzausgleichsgesetzes (FAG) regelt das Bundesministerium der Finanzen zur Durchführung des Gesetzes jährlich den Vollzug der Umsatzsteuerverteilung und des Finanzkraftausgleichs während des Ausgleichsjahres durch Rechtsverordnung. Die Rechtsverordnung bedarf der Zustimmung des Bundesrates. Die Vorschriften über die vorläufige Bemessung und den Vollzug der Umsatzsteuerverteilung und des Finanzkraftausgleichs während des Ausgleichsjahres sind in den §§ 13 und 14 FAG enthalten.

Gesichtspunkte der Nachhaltigkeit sind nicht betroffen.

B. Besonderer Teil

Zu § 1 (Vollzug der Umsatzsteuerverteilung und des Finanzkraftausgleichs im Ausgleichsjahr 2021)

1. Die Umsatzsteuerverteilung nach § 1 Absatz 1 FAG und der Finanzkraftausgleich werden während des Ausgleichsjahres zusammen mit der Ablieferung des Bundesanteils an der durch die Landesfinanzbehörden verwalteten Umsatzsteuer durch Zu- beziehungsweise Abschläge abgewickelt. Sofern die Forderungen von Ländern aus der Umsatzsteuerverteilung nach § 1 Absatz 1 FAG und dem Finanzkraftausgleich mit dem Bundesanteil an der durch ihre Landesfinanzbehörden verwalteten Umsatzsteuer nicht gedeckt werden können, erhalten die betroffenen Länder ergänzend monatliche Abschlagszahlungen.

Die Berechnungen hierzu sind in Anlage 1 und 2 dargestellt. Für das Jahr 2021 ergeben sich die in Absatz 1 aufgeführten Ablieferungssätze (Anlage 2, Zeile 12). Die Prozentsätze sind auf eine Nachkommastelle gerundet. Die Abschlagszahlungen für das Jahr 2021 sind in Absatz 3 aufgeführt (Anlage 2, Zeile 13). Die monatlichen Zahlungen sind auf Tausend Euro gerundet.

2. Die Ablieferungssätze nach Absatz 1 und die monatlichen Vorauszahlungen nach Absatz 3 sind auf der Grundlage der in § 13 FAG genannten Datenvorgaben errechnet worden. Die zuletzt vom Statistischen Bundesamt festgestellten Grundbeträge für die Grundsteuern und die Gewerbesteuer gemäß § 13 Nummer 2 FAG sind jeweils die Grundbeträge des Jahres 2019. Den Berechnungen liegen die Einwohnerzahlen zum 30. Juni 2020 zu Grunde (§ 13 Nummer 3 FAG).

3. In die Berechnung ist ferner das nach der Steuerschätzung vom November 2020 für das Jahr 2021 erwartete Aufkommen der von den Landesfinanzbehörden verwalteten Umsatzsteuer mit insgesamt 186 800 Millionen Euro eingegangen.

4. Nach § 1 Absatz 1 FAG wird das Aufkommen der Umsatzsteuer auf Bund, Länder und Gemeinden im Jahr 2021 nach folgenden Prozentsätzen aufgeteilt:

Bund	52,81398351 %
Länder	45,19007254 %
Gemeinden	1,99594395 %
Zusammen	100,0 %.

Die auf dieser Grundlage ermittelten Anteile von Bund, Ländern und Gemeinden verändern sich im Jahr 2021 um nachstehende Beträge (§ 1 Absatz 2 und 5 FAG), die in monatlichen

Teilbeträgen im Rahmen der Einfuhrumsatzsteuerabrechnung durch den Bund länderweise verteilt werden:

Bund	minus 14 174 407 683 Euro
Länder	10 499 407 683 Euro
Gemeinden	3 675 000 000 Euro.

Die länderweise Verteilung des Gemeindeanteils an der Umsatzsteuer ist nach der Verordnung über die Festsetzung der Länderschlüsselzahlen und die Ermittlung der Schlüsselzahlen für die Aufteilung des Gemeindeanteils am Aufkommen der Umsatzsteuer nach § 5a des Gemeindefinanzreformgesetzes vom 21. November 2016 (BGBl. I S. 2613) erfolgt.

5. Sowohl die Verteilung der Umsatzsteuer als auch die Vorauszahlungen im Finanzkraftausgleich werden im Laufe des Ausgleichsjahres durch vierteljährliche Zwischenabrechnungen der tatsächlichen Entwicklung der Bemessungsgrundlagen angepasst. Die monatlichen Zahlungen auf den Länderanteil an der durch Bundesfinanzbehörden verwalteten Einfuhrumsatzsteuer und auf die Beträge nach § 1 Absatz 2 und 5 FAG sind bei den vierteljährlichen Abrechnungen der Umsatzsteuerverteilung und des Finanzkraftausgleichs anzurechnen.

6. Der den Ländern zusammen mit dem Länderanteil an der Einfuhrumsatzsteuer in monatlichen Teilbeträgen zu überweisende Gemeindeanteil an der Einfuhrumsatzsteuer (§ 1 Absatz 1 FAG) wird nach § 17 Absatz 1 FAG dergestalt länderweise verteilt, dass bei dem einzelnen Land zusammen mit dem Gemeindeanteil nach § 1 Absatz 1 FAG an der von Landesfinanzbehörden verwalteten Umsatzsteuer der insgesamt seinen Gemeinden zustehende Anteil nach § 1 Absatz 1 FAG erreicht wird.

Zu § 2 (Inkrafttreten)

Die Verordnung ist mit Wirkung vom 1. Januar 2021 in Kraft zu setzen, um dem Vollzug der Umsatzsteuerverteilung und des Finanzkraftausgleichs von Beginn des Ausgleichsjahres 2021 an die Rechtsgrundlage zu geben.

Umsatzsteuerverteilung (UStV) und Finanzkrafausgleich (FKA) für die Zeit vom 01.10.2019 - 30.09.2020

(in 1.000 Euro)¹⁾

Anlage 1

Seite 1

	NW	BY	BW	NI	HE	SN	RP	ST	SH	TH	BB	MV	SL	BE	HH	HB	Insgesamt	
1. Einwohner (30.06.2020)	17.331.816	13.123.566	11.101.991	7.996.046	6.288.710	4.063.400	4.092.650	2.186.684	2.906.316	2.125.406	2.524.818	1.609.367	984.851	3.662.501	1.845.229	679.538	83.122.889	
2. Lohnsteuer																		
2.1. Aufkommen lt. D2	59.531.611	49.698.216	41.773.912	19.252.121	23.991.890	9.601.686	6.804.824	3.286.386	6.450.079	3.305.771	4.432.861	2.236.698	2.218.073	12.017.166	10.522.845	2.405.403	257.529.543	
2.2. Zielegungsanteile ²⁾	-5.182.446	-1.209.249	-2.653.805	3.142.615	-1.130.253	2.031.569	2.389.331	1.248.258	1.678.630	1.165.873	2.047.457	961.503	318.685	-874.749	-3.256.586	-646.834	14.983.922	
2.3. Aufkommen des BZSt für Mini-Jobs	99.843	76.093	64.306	42.509	33.619	11.502	22.807	5.612	15.683	6.340	4.859	5.205	11.566	9.175	3.363	3.363	419.699	
2.4. abzügl. Kindergeldzahlung BA und BVA	-9.772.731	-6.708.540	-5.922.859	-4.281.819	-3.356.189	-1.950.816	-2.214.770	-1.063.662	-1.569.249	-973.673	-1.240.044	-802.492	-472.638	-1.835.509	-985.751	-371.281	-43.522.021	
2.5. abzügl. Ersatztungen des BZSt für Altersvorsorgezulage																	-2.175.290	
2.6. Insgesamt	44.257.097	41.410.555	32.876.690	17.947.077	19.381.532	6.782.422	9.693.328	3.433.268	6.509.280	3.448.666	5.189.532	2.370.401	2.050.891	9.262.879	6.257.227	1.381.087	212.251.931	
3. Veranlagte Einkommensteuer																		
3.1. Aufkommen lt. D2	12.065.817	12.984.925	9.413.514	5.210.865	4.355.235	1.412.558	2.327.221	760.432	2.484.436	743.532	1.016.215	758.402	410.004	2.511.274	2.581.851	374.557	59.410.840	
3.2. zuzügl. Aufkommen §§ 50, 50a EStG d. BZSt	10	7	25	0	0	0	0	0	0	0	7	0	0	0	0	0	78	
3.3. abzügl. Ersatztungen des BZSt	4	4	4	2	1	0	0	1	0	1	0	0	0	0	1	0	21	
3.4. Insgesamt	12.065.831	12.984.936	9.413.543	5.210.867	4.355.237	1.412.558	2.327.221	760.432	2.484.437	743.532	1.016.222	758.403	410.025	2.511.275	2.581.861	374.557	59.410.938	
4. Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungsverträge																		
4.1. Aufkommen lt. D2	566.732	876.205	507.055	173.934	3.313.697	13.093	71.593	4.540	531.762	6.878	9.835	3.021	14.026	108.980	191.993	10.891	6.404.235	
4.2. Zielegungsanteile ²⁾	699.657	530.983	527.080	244.493	-2.474.356	88.397	158.384	34.769	-257.738	41.308	106.312	27.301	35.379	140.150	69.269	28.612	2.732.093	
4.3. EU-Quellensteuer auf Zinserlöte	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
4.4. Insgesamt	1.266.390	1.407.189	1.034.135	418.427	839.342	101.490	229.977	39.309	274.024	48.186	116.147	30.322	49.405	249.130	261.262	39.502	6.404.235	
5. Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag																		
5.1. Aufkommen lt. D2	5.090.943	5.242.497	2.598.471	1.372.702	1.680.387	374.030	1.059.572	175.412	446.402	158.351	258.327	130.692	147.177	724.423	1.161.287	148.940	20.769.611	
5.2. zuzügl. Aufkommen §§ 50, 50a EStG d. BZSt	75.278	104.817	60.119	42.157	51.610	4.395	31.277	578	8.599	1.968	882	750	33.573	15.384	733	433.673	433.673	
5.3. abzügl. Ersatztungen des BZSt	-279.653	-350.777	-154.943	-119.894	-127.606	-20.046	-65.739	-8.774	-24.748	-9.613	-15.871	-7.231	-8.759	-45.643	-53.724	-6.780	-1.329.832	
5.4. Insgesamt	4.886.568	4.996.557	2.473.647	1.294.964	1.604.392	358.379	1.025.110	167.215	430.253	150.705	244.009	124.342	139.138	712.353	1.122.948	142.893	19.373.453	
6. Körperschaftsteuer																		
6.1. Aufkommen lt. D2	4.751.054	4.471.493	3.219.844	1.195.101	2.985.237	639.100	1.470.313	319.931	710.478	296.675	461.568	243.535	173.858	1.410.680	803.743	228.755	23.381.364	
6.2. Zielegungsanteile ²⁾	104.141	61.155	12.025	152.480	-291.101	193.990	-21.044	64.670	-89.119	23.227	2.212	115.620	-27.808	80.732	-321.212	-59.907	± 810.251	
6.3. zuzügl. Aufkommen §§ 50, 50a EStG d. BZSt	0	3	87	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-11	159	0	
6.4. abzügl. Ersatztungen des BZSt	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
6.5. Insgesamt	4.855.194	4.532.651	3.231.956	1.347.581	2.694.136	833.091	1.449.269	384.601	621.298	319.902	463.781	359.154	146.049	1.491.402	482.689	168.848	23.381.603	
7. Gewerbesteuerumlage im FKA																		
8. Ländersteuer																		
8.1. Vermögenssteuer	7	-22	19	0	-55	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-50	
8.2. Erbschaftsteuer	2.345.003	2.033.989	1.105.074	523.723	714.528	52.288	331.599	17.831	214.485	24.256	41.571	19.144	47.986	335.408	309.609	77.380	8.193.891	
8.3. Steuerkraftzahl der Grunderwerbsteuer nachrichtlich:	2.954.501	3.331.183	2.262.625	1.310.992	1.502.866	599.535	203.655	683.892	203.655	622.445	166.532	388.293	220.239	100.727	950.147	584.110	161.982	16.043.723
8.4. Kraftfahrtzeugsteuer/Grundlagensteuer	3.705.228	2.253.126	2.187.335	1.266.970	1.745.195	405.696	660.119	196.903	782.231	208.323	486.314	252.229	127.922	1.101.252	508.242	156.636	16.043.723	
8.5. Rennwelt-/Lotto-/Sportwettsteuer ³⁾	57.127.942	64.411.427	43.749.899	25.349.221	29.059.266	11.552.543	13.223.669	3.937.849	12.035.526	3.220.039	7.507.998	4.258.514	1.947.647	18.371.944	11.294.294	3.132.074	55.489	8.991.764
8.6. Feuerwehrsteuer	454.501	296.159	262.657	194.154	37.494	79.841	195.765	49.001	71.513	41.486	52.141	31.311	27.524	71.174	80.082	14.452	1.959.255	
8.7. Biersteuer	103.407	87.089	53.335	39.549	21.721	25.289	12.648	11.803	17.332	9.189	5.963	9.189	14.205	12.886	17.334	4.175	507.233	
8.8. Spielbankabgabe	132.150	139.344	35.686	26.251	9.437	55.636	19.206	16.075	17.420	16.613	19.930	20.267	8.368	5.458	17.109	552.323		
8.9. Insgesamt	20.760	5.199	15.283	21.467	21.413	3.597	7.725	5.400	4.049	0	1.508	708	4.225	10.260	17.730	3.844	143.169	
9. Steuern der Länder n. d. Aufkommen	7.913.866	7.441.560	5.057.440	3.016.308	1.214.553	1.746.638	536.394	1.266.392	491.170	786.178	463.852	314.089	1.617.215	1.147.760	334.432	36.391.307	36.391.307	
	37.769.584	36.453.777	26.730.948	14.570.111	15.860.656	5.409.051	8.307.499	2.653.453	5.793.324	2.562.621	3.891.141	2.081.375	1.544.347	7.928.641	5.928.084	1.273.003	178.752.614	

Drucksache 110/21

BMF/V A 4

Umsatzsteuerverteilung (UStV) und Finanzkrafausgleich (FKA) für die Zeit vom 01.10.2019 - 30.09.2020 (in 1.000 Euro)¹⁾

Anlage 1 Seite 2

	NW	BY	BW	NI	HE	SN	RP	ST	SH	TH	BB	MV	SL	BE	HH	HB	Insgesamt	
10. Länderanteile an der Umsatzsteuer ⁴⁾																		
10.1. nach § 1 Absatz 1 FAG	22.113.608	16.184.049	13.691.033	9.860.765	7.755.270	5.011.006	5.047.077	2.696.630	3.584.084	2.621.062	3.113.619	1.984.680	4.516.615	2.275.546	838.010	102.507.575		
10.2. nach § 1 Absatz 2 und 5 FAG	2.265.001	1.657.662	1.402.313	1.009.996	794.339	513.256	516.950	276.204	367.102	268.464	318.914	203.282	462.617	233.074	95.834	10.499.408		
10.3. Insgesamt	24.378.609	17.841.711	15.093.346	10.870.761	8.549.608	5.524.261	5.564.027	2.972.334	3.951.186	2.889.526	3.432.533	2.187.362	4.979.232	2.508.620	923.843	113.006.983		
11. Förderabgabe (Ansatz mit 33 v.H.)																	37.683	
12. Kürzung nach § 7 Absatz 3 FAG (nur für Jahresrechnung)	238	135	76	17.972	89	491	1.848	723	15.130	634	190	103	5	0	48	0		
12.1. Steuern der Länder n. d. Aufkommen ie Einwohner in Euro																		
12.2. im aktuellen Jahr	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
12.3. im Vorjahr	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
12.4. Veränderungsrate ggü. Vorjahr in v.H.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
12.5. Differenz zum Länderdurchschnitt in v.H.-Punkten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
12.6. überproportionaler Zuwachs	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
12.7. 12 v.H. des überproportionalen Zuwachses	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
13. Steuern der Länder im FKA ⁵⁾	62.148.431	54.295.624	41.824.369	25.458.844	24.410.354	10.933.803	13.873.375	5.627.010	9.759.640	5.452.780	7.323.865	4.269.440	2.883.274	12.902.316	8.437.309	2.196.846	291.797.280	
14. Gemeindesteuerausatz im FKA																		
14.1. Gemeindeanteile an Lohnsteuer, veran-																		
lagter Einkommensteuer u. Abgeltungs-																		
steuer auf Zins- u. Veräußerungserlöse,																		
Gemeindeanteile an der Umsatzsteuer																		
nach § 1 Absatz 1 FAG																		
nach § 1 Absatz 2 FAG																		
14.4. Insgesamt																		
14.5. Realsteuerkraft der Grundsteuer A	1.928.338	1.401.094	1.135.680	773.358	626.859	388.882	383.914	191.173	184.667	89.559	123.297	94.821	89.188	61.949	53.291	171.064	41.517.939	
14.6. Realsteuerkraft der Grundsteuer B	57.792	83.744	44.150	63.999	20.723	15.943	20.350	25.449	23.981	134.561	162.265	223.376	171.786	161.582	43.256	43.256	51.204	
14.7. Realsteuerkraft der Gewerbesteuer	3.121.675	2.187.167	2.124.949	1.539.767	1.169.236	481.801	678.090	273.039	539.431	258.931	314.037	202.763	160.847	487.569	147.314	41.562	45.527.529	
14.8. Realsteuerkraft der Gewerbesteuer jedoch nicht für Gewerbesteuern	9.953.742	9.546.897	7.711.599	3.907.029	4.656.631	1.425.241	1.521.702	798.251	1.521.702	707.396	1.273.094	561.477	381.431	1.710.438	1.922.679	309.916	92.767	3.675.000
14.9. Aufkommen Grundsteuer A	16.825	24.380	12.853	18.632	6.033	4.642	5.924	7.409	6.982	3.867	5.402	502	38	321	81	407.696	14.099.031	
Aufkommen Grundsteuer B	653.966	458.194	445.160	322.569	244.946	100.933	142.054	57.199	113.007	54.244	65.788	42.477	33.696	102.142	87.424	29.835	48.643.536	
Grundbetrag Grundsteuer A (2019)	2.815.409	2.700.333	2.181.220	1.105.100	1.317.125	403.128	609.100	225.785	430.412	200.086	360.094	158.813	107.887	483.796	543.828	116.671	2.953.637	
Grundbetrag Gewerbesteuer (2019)	-837.235	-871.374	-669.846	-335.734	-405.738	-194.204	-70.056	-99.460	-56.788	-106.739	-55.816	-34.210	-154.271	-152.796	-152.796	-32.730	-4.198.628	
14.10. 75 v.H. der Steuern der Gemeinden insgesamt	17.118.539	15.506.786	12.610.622	7.052.627	7.348.219	2.541.845	3.617.190	1.367.032	2.693.229	1.296.914	1.952.451	984.130	736.054	3.124.390	2.891.574	662.477	81.504.078	

Umsatzsteuerverteilung (UStV) und Finanzkrafausgleich (FKA) für die Zeit vom 01.10.2019 - 30.09.2020
 (in 1.000 Euro)¹⁾

Anlage 1
 Seite 3

	NW	BY	BW	NI	HE	SN	RP	ST	SH	TH	BB	MV	SL	BE	HH	HB	Insgesamt	
15. Berechnung des FKA																		
15.1. Steuern der Länder im FKA ⁵⁾	62.148.431	54.295.624	41.824.369	25.458.844	24.410.354	10.933.803	13.873.375	5.627.010	9.759.640	5.452.780	7.323.865	4.269.440	2.883.274	12.902.316	8.437.309	2.196.846	291.797.280	
15.2. Gemeindesteueransatz im FKA	17.118.539	15.506.786	12.610.622	7.052.627	7.348.219	2.541.845	3.617.190	1.367.032	2.693.229	1.296.914	1.952.451	984.130	736.054	3.124.390	2.891.574	682.477	87.504.078	
15.3. Finanzkraftmesszahl (15.1.+15.2.)	79.266.970	69.802.409	54.434.992	32.511.470	31.758.572	13.475.648	17.490.564	6.994.043	12.452.869	6.749.695	9.276.315	5.253.571	3.619.328	16.026.706	11.328.883	2.889.323	373.301.358	
15.4. in v.H. der Ausgleichsmesszahl	101,0	121,6	112,1	92,9	115,4	75,8	97,7	72,8	97,9	72,6	83,4	73,8	84,0	74,1	104,0	71,2	100,0	
15.5. Ausgleichsmesszahlen																		
15.6. für die Landesteuern ⁵⁾	61.350.115	44.899.651	37.983.237	27.356.869	21.515.561	13.902.109	14.002.182	7.481.301	9.943.378	7.271.651	8.638.159	5.506.127	3.369.470	16.916.193	8.522.660	3.138.619	291.797.280	
15.7. für die Gemeindesteuern	17.096.080	12.511.925	10.584.568	7.623.379	5.995.616	3.874.020	3.901.907	2.770.863	2.026.349	2.479.360	1.611.078	938.951	4.713.937	2.374.960	874.621	87.504.078		
15.8. Insgesamt	78.446.194	57.411.575	48.567.805	34.980.248	27.511.177	17.776.128	17.904.088	9.607.767	12.714.241	9.297.999	11.117.519	7.117.205	4.308.421	21.630.130	10.897.620	4.013.240	373.301.358	
15.9. <u>Nachrichtlich in v.H.:</u>																		
1. Einwohnerentwertung nach § 9 Absatz 2 FAG	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
2. Einwohnerentwertung nach § 9 Absatz 3 FAG	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
3. Fehlbeträge (-) / Überschüsse	820.775	12.390.834	5.867.187	4.247.395	-2.468.778	-4.300.481	-413.524	-2.613.725	-261.372	-2.548.305	-1.841.203	-1.863.634	-689.093	-5.603.424	431.264	-1.153.916	135	135
15.10. Zu- / Abschläge (-) im FKA	-517.089	-7.806.225	-3.696.328	1.555.330	-2.675.859	2.709.303	260.520	1.646.646	164.665	1.605.432	1.159.958	1.174.090	434.129	3.530.157	-271.696	726.967	± 14.367.197	

¹⁾ Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen
²⁾ Zuliegungsgantheit (Salden vom 01.07.2019 bis 30.06.2020)

³⁾ ohne Totalsteuersteuer

⁴⁾ Gesamtaufkommen der Umsatzsteuer 226.836.491.743,89 Euro, davon: von den Ländern vereinbarte Umsatzsteuer 172.770.819.551,04 Euro · Einfuhrumsatzsteuer 54.065.672.192,85 Euro einschließlich Forderabgabe (33 v.H.)

Berechnung der Ablieferungssätze zum Vollzug der Umsatzsteuerverteilung und des Finanzkraftausgleichs 2021
(in 1.000 Euro)

	NW	BY	BW	NI	HE	SN	RP	ST	SH	TH	BB	MV	SL	BE	HH	HB	Insgesamt
1 Aufkommen der Umsatzsteuer der Finanzämter vom 01.10.2019 bis 30.09.2020	47.475.543	30.629.784	17.771.172	9.397.940	14.411.716	5.695.928	6.390.389	2.436.405	5.225.722	2.383.741	3.469.549	1.416.856	2.824.823	8.537.030	12.923.717	1.780.505	172.770.820
2 Aufkommen der Umsatzsteuer der Finanzämter vom 01.10.2021 bis 31.12.2021 nach der Steuerschätzung, verteilt nach Anteilen der Zelle 1	51.330.610	33.116.957	19.214.211	10.161.063	15.581.963	6.158.444	6.909.295	2.634.244	5.650.056	2.577.303	3.751.280	1.531.907	3.054.202	9.230.246	13.973.137	1.925.084	186.800.000

Berechnung der Ausgleichszahlungen auf der Grundlage des Zeitraumes vom 01.10.2019 bis 30.09.2020

3 Länderanteil an der Umsatzsteuer der Finanzämter nach § 1 Absatz 1 FAG	21.454.232	13.841.622	8.030.806	4.246.936	6.512.665	2.573.994	2.887.821	1.101.013	2.361.507	1.077.214	1.567.892	640.278	1.276.540	3.857.890	5.840.237	804.612	78.075.259
4 Länderanteil an der Einführungsumsatzsteuer nach § 1 Absatz 1 FAG verteilt nach Einwohnern (Stand: 30.06.2020)	3.263.209	3.857.411	2.350.278	1.848.441	1.194.355	1.202.963	642.732	854.254	624.721	742.120	473.041	289.477	1.076.519	542.368	199.737	24.432.316	
5 Länderanteil an der Umsatzsteuer insgesamt nach § 1 Absatz 1 FAG (Zelle 3 + Zelle 4)	17.699.032	11.294.016	6.597.214	8.361.106	3.768.349	4.090.774	1.743.745	3.215.761	1.701.935	2.310.012	1.113.320	1.566.017	4.934.409	6.382.605	1.004.348	102.507.575	
6 Umsatzsteuer nach § 1 Absatz 1 FAG verteilt nach Einwohnern (Stand: 30.06.2020) (Anlage 1, Zelle 10.1.)	16.184.049	13.691.033	9.860.765	7.755.270	5.011.006	5.047.077	2.696.630	3.584.084	2.621.062	3.113.619	1.984.680	1.214.523	4.516.615	2.275.546	838.010	102.507.575	
7 Umsatzsteuerausgleichszahlungen (Zelle 6 - Zelle 5)	-4.611.324	-1.514.983	2.397.018	3.263.551	-605.836	1.242.656	956.303	952.885	368.323	919.127	803.607	871.360	-351.494	-417.794	-4.107.059	-166.338	± 11.774.829
8 Zu- und Abschläge im Finanzkraftausgleich (Anlage 1, Zelle 15.10.)	-517.089	-7.806.225	-3.696.328	1.555.330	-2.675.859	2.709.303	260.520	1.646.646	1.605.432	1.159.958	1.174.090	434.129	3.530.157	-271.696	728.967	± 14.967.197	
9 Ausgleichszahlungen insgesamt (Zelle 7 + Zelle 8)	-5.128.413	-9.321.209	-1.299.310	4.818.881	-3.281.685	3.951.959	1.216.823	2.599.531	532.987	2.524.559	1.963.565	2.045.450	82.635	3.112.363	-4.378.755	560.629	± 23.409.382

Berechnung der Ablieferungssätze für den Zeitraum vom 01.01.2021 bis 31.12.2021

10 abzu liefernder Bundesanteil an der Umsatzsteuer der Finanzämter nach § 1 Absatz 1 FAG von Zelle 2	-27.108.740	-17.490.384	-10.147.790	-5.366.462	-8.229.456	-3.252.519	-3.649.074	-1.391.249	-2.984.020	-1.361.176	-1.981.200	-809.061	-1.613.046	-4.874.861	-7.379.770	-1.016.714	-98.656.521
11 Zahlungen im vertikalen Vollzug an den Bund (-) vom Bund (Zelle 9 + Zelle 10)	-32.238.153	-26.811.593	-11.447.100	-547.581	-11.511.151	699.440	-2.432.251	1.208.282	-2.451.032	1.163.382	-17.635	1.236.389	-1.530.410	-1.762.498	-11.758.526	-456.085	-98.656.521
12 Ablieferungen an den Bund in v.H. des Umsatzsteueraufkommens der Finanzämter (negative Werte von Zelle 11 in v.H. der Zelle 2)	62.8	81.0	59.6	5.4	73.9	0.0	35.2	0.0	43.4	0.0	50.1	19.1	84.2	23.7	52.81398351	0	358.958
13 Monatliche Abschlagszahlungen (Zahlungen an Länder/von Ländern (-))	0	0	0	0	0	0	58.287	0	100.690	0	103.032	0	0	0	0	0	0